

RUNDBRIEF

Aktuelles aus Süd-West

Ein kleines Jubiläum

Der inzwischen fünfzigste Rundbrief seit 2015 soll ein Grund zum Feiern sein. Er ist deshalb gespickt mit guten Nachrichten, die es aktuell aus dem Stadtteil zu berichten gibt. Danke für das fortwährende positive Feedback für unsere Bemühungen!

(Wann) fährt der Bus?

Diese Frage stellten sich nicht wenige Menschen vor einigen Jahren, als auf Grund von Personalmangel und Krankheitswellen regelmäßig Busfahrten ausgefallen sind. Von Seiten des Bürgervereins wollten wir hier zumindest bezüglich des Informationsflusses Abhilfe schaffen und haben im Rahmen eines Förderprogramms digitale Bushaltestellenanzeigen für den Stadtteil beantragt. Erfolgreich! Vor wenigen Tagen wurde die erste neue Anzeige (als erste in Bamberg überhaupt) an der Haltestelle König-Konrad-Straße montiert. Die Hezilostraße und St. Urban werden folgen. Die Anzeige geschieht in Echtzeit und zeigt somit auch etwaige Verspätungen an - ein echter Gewinn für den Stadtteil und seine Menschen!



Rückblick auf Stadtteilgespräch

Am 1. Juli waren Oberbürgermeister Andreas Starke und Bürgermeister Jonas Glüsenkamp zu Gast im Stadtteil. Das erste Stadtteilgespräch seit 2019 führte vom Klemens-Fink-Zentrum zum Freiraum. Im Vorfeld hatten wir mehrere Anliegen gemeldet, die teils schon lange auf Umsetzung warten. Die Hartnäckigkeit hat sich am Ende bezahlt gemacht und so wurde auf unseren Wunsch hin die Haltelinie an der Ringschlusskreuzung aufgefrischt, an mehreren Stellen wurden teils gefährlich lose Gehwegplatten neu verlegt und - es geschehen noch Zeichen und Wunder - auch die Geschwindigkeitsmesstafel wurde montiert. Zu letzterer ist zu sagen, dass es einen zweiten Standort an der Zufahrt zum Babenbergerring geben soll. Der Standort wechselt somit in regelmäßigen Abständen. Allen, die uns bei der Realisierung unterstützt haben, herzlichen Dank dafür!



Im Anschluss an den Stadtteilspaziergang fand noch eine Bürgerinnen- und Bürgersprechstunde im Freiraum statt, wo die beiden Bürgermeister ein offenes Ohr für die verschiedenen Anliegen der Teilnehmenden hatten.

Standorte für Baumpflanzungen gesucht - machen Sie Vorschläge!

Im Rahmen des Förderprogramms „1000 Bäume für Bamberg“ möchte die Stadt Bamberg gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern geeignete Standorte für Baumpflanzungen finden. Voraussetzung ist, dass es sich um öffentliche Flächen handelt und möglichst eine Entsiegelung mit der Bepflanzung einhergeht. „Sowieso-schon-Grünanlagen“ sind ausgeschlossen. Nun hat unser Stadtteil das Glück, dass er auf Grund der landschaftlichen Umgebung und aber auch auf Grund der vielen, von Ihnen liebevoll gepflegten Gärten bereits einen hohen Grünanteil aufweisen kann. Aber wie heißt es so schön: „Wer aufhört besser zu werden, hat aufgehört gut zu sein.“



Die Bürgervereine sind nun explizit angehalten, Vorschläge für Standorte zu machen. Vielleicht fällt Ihnen der ein oder andere Straßenrand ein? Vor einigen Jahren kamen Mitglieder mit der Idee weiterer Fahrbahneinengungen inkl. Baumpflanzung analog Höhe des Kindergarten St. Urban auf uns zu. Oder die Wendeplatte in Ihrer Straße könnte einen Baum in der Mitte vertragen, nachdem dort auch immer häufiger wieder Kinder spielen und sich über Schatten freuen? Was sonst häufig am Geld scheitert, ist nun auf Grund von Bundesfördermitteln möglich. Teilen Sie uns gerne Ihre Ideen bis spätestens 1. Oktober 2024 mit - wir senden diese dann gebündelt an die Stadt Bamberg.

Unterstützung für das Stadtteilbüro

Seit fast zehn Jahren ist das Stadtteilbüro am Babenbergerring 71 ein fester und wichtiger Bestandteil des Stadtteils und organisiert viele Informationsveranstaltungen, Flohmärkte oder das Stadtteilstfest. Hierzu braucht es immer ideelle aber auch finanzielle Unterstützung und da kommt die Aktion einer Drogeriemarktkette gerade recht. Hinterlassen Sie bitte unter dem Link <https://www.lust-an-zukunft.de/initiatives/3655> oder direkt im örtlichen Drogeriemarkt Ihre Stimme für das Stadtteilbüro Südwest. Vielen Dank!

Freundliche Grüße,

Ihr Christian Hader, 1. Vorsitzender Bürgerverein Süd-West e.V.